

24. FEBRUAR 2022

Immobilienumfrage: Steigende Nachfrage nach Anlageobjekten

- Bei fast einem Viertel der befragten Immobilienmakler ist die Nachfrage nach Immobilieninvestments um 20 Prozent gestiegen, bei weiteren 19,9 Prozent sogar um 25 Prozent oder mehr
- Mit 80,1 Prozent verzeichnen die meisten befragten Immobilienexperten ein großes Interesse an Mehrfamilienhäusern
- Laut Mehrheit der Befragten (65,6 Prozent) werden die meisten Anlageobjekte in der Stadt veräußert, aber auch das Umland bleibt begehrt

Frankfurt am Main, 24. FEBRUAR 2022 – Auf der Suche nach dem passenden Investment: Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, der Niedrigzinsphase sowie der hohen Inflationsrate suchen viele Investoren nach einer stabilen Wertanlage. Dabei fällt ihre Wahl immer häufiger auf Immobilien. Diese gelten nicht nur als krisensichere Kapitalanlage, sondern auch als renditebringendes Investment. Aus diesem Grund ist es auch wenig überraschend, dass die Nachfrage nach Anlageobjekten am Immobilienmarkt zusätzlich gestiegen ist. Eine Online-Umfrage* des europaweit tätigen Maklerunternehmens VON POLL IMMOBILIEN (www.von-poll.com) bestätigt diese Beobachtung und zeigt zudem, welche Immobilienarten Kapitalanleger momentan bevorzugen und wo sie danach suchen.

Konnten Sie in den letzten 12 Monaten eine steigende Nachfrage nach Anlageobjekten feststellen?

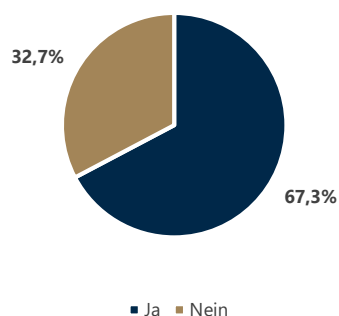


Abb. 1 – Quelle: VON POLL IMMOBILIEN (www.von-poll.com) – Stand November 2021

„Die wachsende Beliebtheit von Immobilieninvestments überrascht angesichts der äußeren Umstände eher nicht. Grundsätzlich kommt es bei einer Anlageimmobilie – ebenso wie bei einer Wohnimmobilie zur Eigennutzung – vor allem auf den Kaufpreis und die Lage an. Neben der Stadtlage bleibt auch das Umland für Kapitalanleger interessant. Dort lassen sich vielerorts noch lohnende Investments mit guten Renditechancen finden“, sagt Daniel Ritter, geschäftsführender Gesellschafter bei VON POLL IMMOBILIEN. Insgesamt 67,3 Prozent der befragten VON POLL

von Poll Immobilien GmbH

Franka Schulz

Head of Public Relations

E-Mail:presse@von-poll.com**Telefon:**

+49 (0)69-26 91 57-603

IMMOBILIEN Experten konnten in den letzten zwölf Monaten eine steigende Nachfrage nach Anlageobjekten feststellen, während 32,7 Prozent der Befragten keine Veränderung beobachten konnten.

Der Großteil der befragten Immobilienexperten (31,5 Prozent) sieht derzeit eine um zehn Prozent gestiegene Nachfrage nach Anlageimmobilien. Bei fast einem Viertel der Befragten ist die Nachfrage nach Immobilieninvestments um 20 Prozent gestiegen. Immerhin jeder fünfte Immobilienmakler schätzt das gestiegene Interesse nach Anlageobjekten auf dem Immobilienmarkt sogar bei 25 Prozent oder mehr ein. Bei rund 15 Prozent der Befragten kletterte die Nachfrage nach Anlageobjekten um 15 Prozent, weitere rund neun Prozent sehen eine Nachfragesteigerung um ungefähr fünf Prozent.

Um wie viel Prozent ist die Nachfrage nach Anlageobjekten gestiegen?

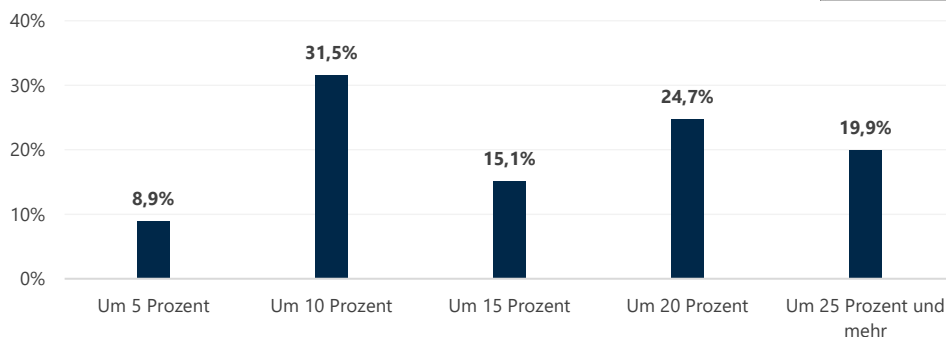


Abb. 2 – Quelle: VON POLL IMMOBILIEN (www.von-poll.com) – Stand November 2021

Bei der Wahl einer passenden Anlageimmobilie gibt es unterschiedliche Optionen. Mit 80,1 Prozent verzeichnen die meisten befragten Immobilienexperten ein großes Interesse an Mehrfamilienhäusern. „Mehrfamilienhäuser sind als Geldanlage in der Regel beliebter als Eigentumswohnungen oder Ein- und Zweifamilienhäuser. Zudem bedeutet der Kauf eines Mehrfamilienhauses mit vielen Einheiten Risikominimierung durch geringeren Mietausfall“, weiß Immobilienexperte Ritter.

Welche Immobilienart bevorzugen Investoren und Kapitalanleger aktuell am meisten? (Mehrfachantworten möglich)

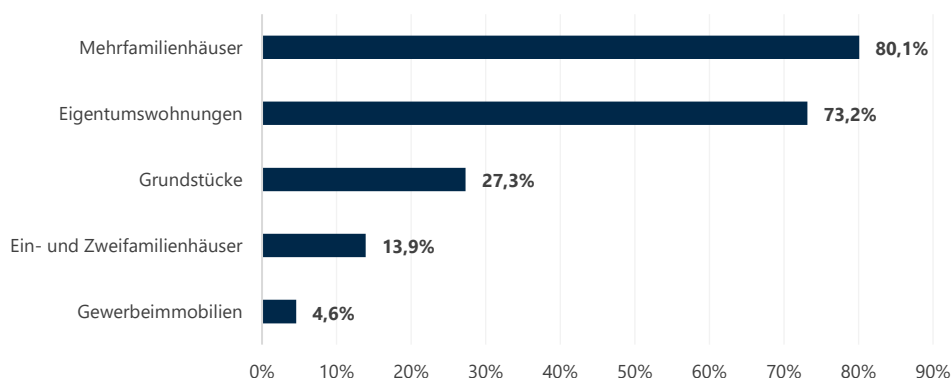


Abb. 3 – Quelle: VON POLL IMMOBILIEN (www.von-poll.com) – Stand November 2021

Nach den Mehrfamilienhäusern zählen circa 73 Prozent der Immobilienmakler Eigentumswohnungen zu den bevorzugten Anlageobjekten bei Investoren. Auf dem dritten Rang der beliebten Investments folgen Grundstücke mit 27,3 Prozent der Stimmen. Weitere 13,9 Prozent der Befragten bestätigen, dass Ein- und Zweifamilienhäuser als Immobilieninvestment favorisiert werden. Weniger populär sind dagegen Gewerbeimmobilien als Anlageobjekt: Nur 4,6 Prozent der Befragten beobachten aktuell ein Interesse an dieser Sparte.

Interessant ist ebenso, wo Investoren und Kapitalanleger am häufigsten nach Immobilien suchen. Laut der Mehrheit der befragten Immobilienexperten (65,6 Prozent) werden die meisten Anlageobjekte in der Stadt vermittelt. Aber auch das Umland der Städte bleibt laut 30,7 Prozent der Befragten interessant für Investoren. Während sich der ländliche Raum aufgrund flexibler Arbeitszeitmodelle und Home-Office-Trend bei Immobilienkäufern zur Eigennutzung wachsender Beliebtheit erfreut, ist diese Entwicklung bei Investoren nicht zu beobachten. Lediglich 3,7 Prozent der Immobilienmakler verzeichnen Nachfragen von Kapitalanlegern im ländlichen Raum.

Wo suchen Investoren und Kapitalanleger aktuell am häufigsten nach Immobilien?

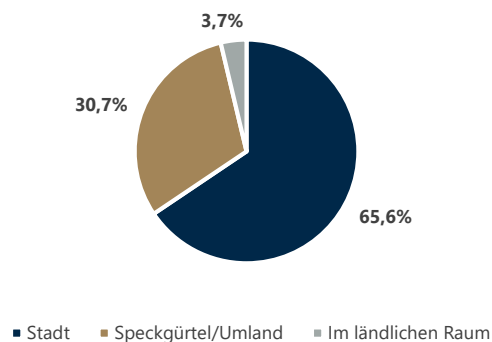


Abb. 4 – Quelle: VON POLL IMMOBILIEN (www.von-poll.com) – Stand November 2021

*Die Online-Umfrage wurde bei VON POLL IMMOBILIEN unter 259 Immobilienexperten des Unternehmens im November 2021 durchgeführt.

Alle Daten und Grafiken dürfen mit einem Verweis auf die nachfolgende Quelle benutzt und veröffentlicht werden: VON POLL IMMOBILIEN (www.von-poll.com)

Über von Poll Immobilien GmbH

Die von Poll Immobilien GmbH (www.von-poll.com) hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Vermittlung von wertbeständigen Immobilien in bevorzugten Wohn- und Geschäftslagen. Die Geschäftsleitung des Unternehmens bilden Beata von Poll, Daniel Ritter, Sassan Hilgendorf und Dr. Jörg Hahn. Mit mehr als 350 Shops und über 1.500 Kollegen ist VON POLL IMMOBILIEN, wozu auch die Sparten VON POLL COMMERCIAL, VON POLL REAL ESTATE sowie VON POLL FINANCE gehören, in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Spanien, Griechenland, Portugal, Ungarn, Italien, den Niederlanden, Frankreich und Luxemburg vertreten und damit eines

der größten Maklerunternehmen Europas. Der Capital Makler-Kompass zeichnete VON POLL IMMOBILIEN im Oktoberheft 2021 erneut mit Bestnoten aus.